Ressort: Lokales

Bayerische Regierung will Kreuz-Erlass nicht kontrollieren

München, 20.07.2018, 08:43 Uhr

GDN - Das für die Umsetzung des sogenannten Kreuz-Erlasses zuständige bayerische Innenministerium will nicht überprüfen, ob in öffentlichen Verwaltungsgebäuden in Zukunft tatsächlich Kruzifixe angebracht werden. Der Begriff "Kreuz-Erlass" sei "irreführend", sagte der Sprecher des Innenministeriums, Oliver Platzer, dem Nachrichtenmagazin Focus.

Es handle sich lediglich um die Ergänzung der allgemeinen Geschäftsordnung für Behörden, die seit Kurzem vorsieht, dass im Eingangsbereich staatlicher Verwaltungsgebäude Kreuze angebracht werden sollen. Im Ministerium gebe es keine Pläne, die Anbringung von Kruzifixen systematisch zu erfassen. "Wir gehen davon aus, dass sich die Behördenleiter an die Geschäftsordnung halten", sagte Platzer dem Magazin. "Aber wir haben nicht vor, das zu kontrollieren."

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-109154/bayerische-regierung-will-kreuz-erlass-nicht-kontrollieren.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619